

Pressemitteilung

Unternehmergemeinschaft Ebermannstadt e.V. – für ein SAUstarkes EBS
Ebermannstadt, 31. März 2025

Grundsteuererhöhung: Belastung mit Augenmaß notwendig

Als überparteiliche und wirtschaftlich engagierte Initiative setzen wir uns für ein lebenswertes, wirtschaftlich starkes Ebermannstadt ein. Dieses Ziel erfordert Vertrauen, Verlässlichkeit und ein solidarisches Miteinander von Stadt, Bürgern und Wirtschaft.

Die Grundsteuer ist eines der wenigen Instrumente, mit denen Kommunen verlässlich Mittel für notwendige Infrastruktur und öffentliche Aufgaben generieren können. Da hiervon letztlich alle Bürgerinnen und Bürger profitieren, ist dieser Weg grundsätzlich nachvollziehbar. Die letzte Anpassung liegt viele Jahre zurück und hat bislang nicht einmal die Inflation ausgeglichen.

Insofern erkennen wir ausdrücklich an, dass die Stadträtinnen und Stadträte, die sich nun für eine Erhöhung ausgesprochen haben, verantwortungsvoll und mit Blick auf die Zukunft gehandelt haben. Gleichzeitig mahnen wir zur Vorsicht: Eine Steuererhöhung darf niemals zum Selbstläufer werden – sie muss mit Augenmaß erfolgen, angemessen zur Situation passen und klar begrenzt sein.

„Wir wissen, dass die Haushaltslage der Stadt angespannt ist und finanzielle Handlungsfähigkeit notwendig bleibt. Zugleich spüren unsere Mitgliedsbetriebe und viele Bürgerinnen und Bürger selbst den wirtschaftlichen Druck – ob durch hohe Energiepreise, Inflation, Fachkräftemangel oder Konsumzurückhaltung“, so die Vorstände der Unternehmergemeinschaft.

Die beschlossene Anhebung der Grundsteuer A um 35 Prozent sowie der Grundsteuer B um 33 Prozent stellt für viele Eigentümer eine spürbare Zusatzbelastung dar. Auch wenn die neue Berechnungsgrundlage für manche zu niedrigeren Einheitswerten führt, bleibt die reale Mehrbelastung für viele deutlich spürbar.

„Solche Entscheidungen müssen sich stets an der tatsächlichen Haushaltslage orientieren – nicht als Automatismus, sondern als gut begründete Ausnahme. Dafür braucht es maximale Transparenz über das strukturelle Defizit und eine klare zeitliche Perspektive, wann und wie die Belastung wieder zurückgeführt werden kann.“

Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten gilt mehr denn je: Nur gemeinsam können wir die Herausforderungen meistern – mit Verstand, Verantwortung und einem klaren Kompass für das Wohl unserer Stadt.

Kontakt für Rückfragen:

Unternehmergeinschaft Ebermannstadt e.V.
Martin Vierling (Vorstand Vereinsmanagement)
E-Mail: martin.vierling@vierling.de

Anlage: keine